

## Opennärin annehüslj»

hüslj» fand ein er Jugendzeit statt. aschene Häuschen rten ihrer Eltern in rd hier spielte Vroni in den Dreissiger- ihren Geschwistem achbarkndern. Am ntag vom 5. Sep- rtsmuseum erinnert ihre Erlebnisse im und wie man da-

ber-Heess ist in der amriswül aufgewach- hier von Alice und Zwirnerei und Garn- war Primarlehrerin d 35 Jahren neben- ranistin in der Kirche nach. Sie lebt auch mit ihrem Mann, ligen Sekundarlehrer r.

ktuellen Sonderaus- ie Spielsachen von srosselerrn» zeigt das Vroni Gerbers sehr uferladen, Porzellan- t Puppen-Kochbuch rehbare Puppenstu- is Kind eine Puppen- dem Familienfoto spielsweise ihre Pupp- ngt auch zu sehen museum am Palmen- ommenden Amriswi- ssonntag, 5. Septem- bis 17 Uhr geöffnet. ng von Vroni Gerber- t um 15 Uhr. Der Ein- (pd)



Bild: pd

## Gold für Oberholzer und Imhof

Der Hefenhof Bernhard Oberholzer (rechts im Bild) und der Sommer Claudio Imhof (2. v. r.) haben massgeblich zum Schweizer-Meistertitel des Velo-Clubs Hirslanden auf der offenen Rennbahn in Oerlikon beigetragen. Schon vor dem Rennen hatte der VC Hirslanden in der Mannschaftsverfolgung über 4000 Meter praktisch keine Gegner. Alles andere als der Titel des favorisierten Teams in der Besetzung Franco Marvulli, Alex Aeschbach, Bernhard Oberholzer und Claudio Imhof wäre eine Enttäuschung gewesen. Eindrücklich war, dass die Teammitglieder ziemlich gleich stark auftraten. Und sie gaben sich nicht mit dem Minimum zufriedener.

Im Vorlauf fuhr Hirslanden Beszeit und hatte einen komfortablen Vorsprung von fünf Sekunden auf die zweitplatzierten Waadtländer. Im Finallagen diese beiden Kontrahenten nach halber Distanz gleich auf, ehe die Romands abbaute, die Zürcher aber ihre Pace durchziehen konnten und schliesslich souverän gewannen. Der VC Hirslanden fuhr im Final nochmals um vier Sekunden schneller als in der Qualifikation und wurde bei 4:24,5 mit einem Stundenmittel von 54,4 km/h gestoppt. Für den 25jährigen Oberholzer ist es der dritte Schweizer-Meistertitel in Serie in dieser Disziplin, für den 20jährigen Imhof der zweite. (red.)

## Gemeindehaus: Wie gestalten?

**HEFENHOFEN.** Am Montag, 27. September, führt die Gemeinde Hefenhofen den ersten von drei Informationsanlässen zum Projekt Gemeindehaus und Feuerwehrdepot durch. Im Mittelpunkt stehen wird dabei die Eingliederung der Bauten ins Ortsbild, die Dachform und die Fassadengestaltung. Interessierte werden Gelegenheit erhalten, sich mit Fachleuten und Mitgliedern der Baukommission auch im kleineren Kreis direkt auszutauschen. Die Veranstaltung findet in der Mehrzweckhalle Sonnenberg statt und beginnt um 20 Uhr. (grh)

## Erziehungsberater im Talk

**ERLEN.** Was ist Vertrauenspädagogik? Im Buchwiesentalk vom Sonntag, 5. September, 10.15 Uhr, ist Erziehungsberater Heinz Etter zu Gast in der Buchwiesengemeinde. Rolf Höneisen wird ihn zum grossen Thema Erziehung befragen. Was heisst Erziehung im Vertrauen? Was ist das Join-up-Konzept? In einer Zeit, in der von einem Erziehungsnotstand gesprochen wird, zeigt der ehemalige Lehrer, Heilpädagoge, Leiter eines Sonderschulheims und Vater von vier erwachsenen Kindern einen überraschenden Ansatz, der zu einem anderen Umgang mit unseren Kindern führt. Der Eintritt zum mit Musik und Liedern umrahmten Anlass ist frei. (pd)